

PRESSEMITTEILUNG

DER INTERNATIONALEN MARTIN LUTHER STIFTUNG

Erfurt, am 13.06.2014

„Hochzeit“ der Website der Internationalen Martin Luther Stiftung

Ab 12 Uhr des 13.06.2014, dem 489. Hochzeitstag Martin Luthers und seiner Frau Katharina, ist die neue Internetpräsenz der *Internationalen Martin Luther Stiftung* auf Basis des Content-Management-Systems typo3 unter www.luther-stiftung.org zu erreichen.

Neben einem – auch für mobile Endgeräte – optimierten Layout bietet die neue Internetpräsenz eine verbesserte Menüstruktur sowie eine neue Suchfunktion, so dass Inhalte nun schneller und gezielter gefunden werden können. Dabei wurden die vielfältigen Informationen zu den Gesichtern der Stiftung, über ihre Ideen und Ziele, Projekte und Veranstaltungen neu geordnet und erweitert. Die Berichterstattung über die Aktivitäten der *Internationalen Martin Luther Stiftung* wird dabei durch Bildergalerien oder weiterführendes Material ergänzt. Natürlich lädt die neue Website auch zum Stöbern ein. Damit kann die neue Internetpräsenz ihrem Anspruch, eine weitreichende Informations- und Anlaufplattform für die *Internationale Martin Luther Stiftung* darzustellen, noch besser gerecht werden.

Neben der Vielzahl an Neuerungen wird aber auch Altbewährtes erhalten. So animiert weiterhin der „tägliche Luther“ zum kurzen Innehalten und Besinnen. Auch das klare Farbkonzept und das Grunddesign, sowie der damit verbundene Wiedererkennungswert der Website, bleiben erhalten. Zweisprachigkeit (deutsch & englisch) ist für uns selbstverständlich.

Der 13. Juni 1525 – ein historisches Datum

Die *Internationale Martin Luther Stiftung* setzt sich nun bereits in ihrem achten Jahr erfolgreich für die Umsetzung und Aufrechterhaltung der Grundideen und Werte Martin Luthers sowie der Reformation in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft ein. Dabei darf natürlich auch die wichtige Rolle der Geschichte und ihrer prägenden Momente nicht vergessen werden. So auch die Hochzeit von Martin Luther mit der ehemaligen Nonne Katharina von Bora nach seiner Rückkehr nach Wittenberge am 13. Juni 1525. Die Heirat stellte nicht nur privat, sondern auch historisch einen Wendepunkt dar. Zunächst als Tabubruch und als Anfang vom Untergang der Reformation angesehen, wurde die Ehe in den folgenden Jahrhunderten für viele Pfarrfamilien zum Sinn- und Idealbild schlecht hin.

Siehe „Leben nach Luther“ unter: <http://www.luther-stiftung.org/luther-stiftung/index.php?id=81> .

Angaben zur Stiftung

Die *Internationale Martin Luther Stiftung* mit Sitz in Eisenach wurde am 10. November 2007 in Wittenberg errichtet. Sie will die Impulse der Reformation in einen Dialog zwischen Kirche, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik einbringen, um so zur Entwicklung einer verantwortungsbereiten und leistungsstarken Wirtschaft und Bürgergesellschaft beizutragen. Unter dem Stichwort „UnternehmerCourage“ fördert die *Internationale Martin Luther Stiftung* Personen, Gruppen und Initiativen, die im Sinne der reformatorischen Tradition ein christliches Wertefundament und Berufsethos pflegen und ihre Talente für das Gemeinwohl einsetzen.

Siehe „UnternehmerCourage“ unter <http://www.luther-stiftung.org/luther-stiftung/index.php?id=9>.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Dr. Thomas A. Seidel: +49 151 12625268

Internationale Martin Luther Stiftung
Im „Haus der Versöhnung“
Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt
Augustinerstraße 10
99084 Erfurt

Tel: +49 361 64 41 87 47
Fax: +49 361 64 41 87 49
E-Mail: info@luther-stiftung.org
Web: www.luther-stiftung.org